

	<p>Objekt: Gürtelschnalle</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 14834</p>
--	--

Beschreibung

Bronzeschnalle mit einteiligem, etwa nierenförmigem Rahmen, mit Kreuzdorn und mit halbrunder Riemenkappe mit ursprünglich drei Nieten; Dorn an den Rändern mit Rillen verziert ; Erhaltung: Unterteil der Riemenkappe abgebrochen; ein Niet fehlt; Bronze patina mit Flecken ; Fundkontext: Gräberfeld (Hollack 1903), Grab 173; Objektgeschichte: Inv.-Nr. PM VII,513,1320 oder PM VII,531,13280 - re-identifiziert nach dem Bericht (PM-A 1781/1, 16) und nach den Zeichnungen und Fotos in der K. Voigtmann-Kartei; s. auch z.B. F. Jakobson-Archiv.; Anmerkung: Stufen E1-E2a; Literatur: T. Nowakiecz (Hrsg.) 2011, Das archäologische Vermächtnis Ostpreußens im Archiv des Felix Jakobson, Aestorium Hereditas II, Warszawa, CD Katalog: Klein Puppen011

Grunddaten

Material/Technik: Bronze
Maße: Länge: 42,5 mm; Breite: 38 mm; Gewicht: 38,05 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	475-580 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Spychówko

Schlagworte

- Bronze
- Kreuzdorn (Gürtelschnalle)
- Riemenzunge
- Schnalle